

Die **Vigreux-Kolonne** ist ein Laborgerät, welches zur verbesserten Trennung von Flüssigkeitsgemischen eingesetzt wird. Durch die leicht nach unten geneigten Einbuchtungen wird die Kontaktfläche zwischen Gasphase und Glas erheblich vergrößert, wodurch der Dampf einfacher kondensieren kann. So kann eine feinere Trennung nach Siedepunkten der Bestandteile des Gemisches erzielt werden.

Die Vigreux-Kolonne wurde 1904 vom französischen Glasbläser Henri Narcisse Vigreux erfunden.

Füllkörperkolonnen (siehe Raschig Ringe) besitzen bei gleicher Länge eine höhere Effektivität als Vigreux-Kolonnen.